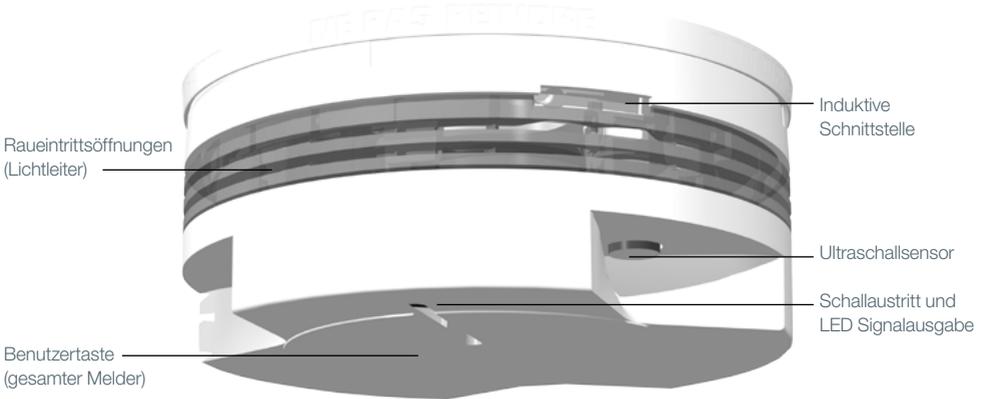


BEDIENUNGSANLEITUNG

Ferninspezierbarer Rauchwarnmelder iSD^{RF}

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und bewahren Sie sie auf. Im Falle eines evtl. Nutzerwechsels geben Sie das Dokument an den nachfolgenden Nutzer weiter!



SIGNALE IM ÜBERBLICK

| | | | |
|---|--|---|-----------|
| <ul style="list-style-type: none"> Kein akustisches Signal LED blinkt nicht | | Normalbetrieb | OK |
| <ul style="list-style-type: none"> Lauter Warnton alle 2 Sekunden LED blinkt 1 mal alle 2 Sekunden | | Alarm | |
| <ul style="list-style-type: none"> Prüftön (reduzierte Lautstärke) LED blinkt 1 mal alle 2 Sekunden | | Funktionsprüfung | |
| <ul style="list-style-type: none"> Leiser Warnton 3 mal alle 5 Minuten LED blinkt 1 mal alle 5 Sekunden | | Gerätestörung | |
| <ul style="list-style-type: none"> Leiser Warnton 2 mal alle 10 Minuten LED blinkt 2 mal alle 30 Sekunden | | Umfeldkontrolle/ Rauchcheintrittsüberwachung | |
| <ul style="list-style-type: none"> Leiser Warnton 3 mal alle 15 Minuten LED blinkt 3 mal alle 15 Minuten | | Demontageerkennung | ! |

ERKLÄRUNGEN

Alarm

Bei einem Alarm wird ein lauter Warnton sowie eine blinkende LED alle 2 Sekunden ausgegeben. Mittels der Benutzertaste (ganzes Gerät in Deckenrichtung drücken) kann der Alarm für 15 Minuten ausgeschaltet werden. Ein kurzer Signalton bestätigt die Deaktivierung. Die LED blinkt weiterhin alle 2 Sekunden.



Achtung:

Während dieser 15-minütigen Deaktivierung löst der iSD^{RF} keinen Alarm aus.

Verhalten im Brandfall

RUHE BEWAHREN



BRAND MELDEN: NOTRUF 112



IN SICHERHEIT BRINGEN

- Gefährdete Personen warnen
- Hilflöse mitnehmen
- Türen/Fenster schließen
- Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
- Aufzug nicht benutzen
- Auf Anweisungen achten



GGF. LÖSCHVERSUCH UNTERNEHMEN

- Feuerlöscher/Löschschlauch oder andere Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung (z.B. Löschdecke) benutzen



Normale Funktion

Im Normalbetrieb gibt der iSD^{RF} kein akustisches Signal ab und die LED blinkt nicht.

Test des iSD^{RF}

Der iSD^{RF} führt eigenständig regelmäßige Funktionstests durch und kontrolliert den Raucheintritt sowie das Umfeld des Rauchwarnmelders. Wir empfehlen darüber hinaus, mindestens einmal im Jahr eine Überprüfung selbst durchzuführen. Hierzu Benutzertaste betätigen (ganzes Gerät in Deckenrichtung drücken), bis ein Testalarm mit reduzierter Lautstärke zu hören ist (Signalton sowie blinkende LED alle 2 Sek.)



Achtung:

Den iSD^{RF} niemals mittels offener Flamme oder Rauch testen. Ertönt beim Betätigen der Benutzertaste kein Signalton, ist der iSD^{RF} defekt. Wenden Sie sich in diesem Fall schnellstmöglich an die für die Instandhaltung der Rauchwarnmelder zuständige Person.

Gerätестörung

Bei Störungen oder Beschädigungen des iSD^{RF} ist das Gerät unverzüglich auszutauschen. Der Melder signalisiert eine Störung durch 3 kurze, leise Signaltöne alle 5 Minuten und durch ein Blinken alle 5 Sekunden. Wenden Sie sich umgehend an die für die Instandhaltung zuständige Person.

Versuchen Sie nicht, einen defekten iSD^{RF} zu reparieren. Auszuwechselnde Bauteile sind nicht vorhanden.

Mittels der Benutzertaste (ganzes Gerät in Deckenrichtung drücken) kann eine Störungsmeldung für 3 Tage unterbunden werden. Ein kurzer Signalton bestätigt die Deaktivierung. Nach dreimaliger Unterbindung für je 3 Tage ist eine Deaktivierung nur noch für jeweils 1 Tag möglich.



Achtung:

Aus Sicherheitsgründen müssen bis zum Austausch des defekten Rauchwarnmelders die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen Rauchwarnmeldern offen gehalten werden.

Ultraschall-Umfeldkontrolle / Raucheintrittsüberwachung

Drei Ultraschallsensoren kontrollieren das Umfeld des iSD^{RF}. Für einen ungehinderten Raucheintritt ist das Umfeld um das Gerät freizuhalten. Der iSD^{RF} kontrolliert mind. 50 cm seines Umfeldes (ggf. technische Toleranzen berücksichtigen). Je nach Einbausituation (z.B. schmaler Flur) kann die Umfeldkontrolle durch den für die Instandhaltung Ihrer Geräte zuständigen Ansprechpartner entsprechend angepasst worden sein.

Darüber hinaus überprüft das Gerät die Raucheintrittsöffnungen. Diese dürfen nicht überklebt (z.B. durch Renovierungsarbeiten) oder anderweitig blockiert (z.B. Ablagerungen) sein, um eine korrekte Funktionsweise des iSD^{RF} zu gewährleisten.

Einen detektierten Gegenstand bzw. einen blockierten Raucheintritt signalisiert der iSD^{RF} durch 2 kurze, leise Signaltöne alle 10 Minuten sowie durch 2 Blinksignale je 30 Sekunden.

Mittels der Benutzertaste (ganzes Gerät in Deckenrichtung drücken) kann eine Störungsmeldung für 3 Tage unterbunden werden. Ein kurzer Signalton bestätigt die Deaktivierung. Nach dreimaliger Unterbindung für je 3 Tage ist eine Deaktivierung nur noch für jeweils 1 Tag möglich.

Hinweis:

Beim Ansprechen der Umfeldkontrolle bzw. der Raucheintrittsüberwachung muss die Ursache der Störung so schnell wie möglich behoben werden, um einen korrekten Betrieb des iSD^{RF} zu gewährleisten. Jegliche Gegenstände (z.B. Lampen, sichtbar verlegte Leitungen, Schränke/Regale, Raumteiler) im direkten Umfeld des Melders (ca. 50 cm) bzw. ein Überstreichen, Abkleben oder Abdecken des iSD^{RF} können hierbei die Ursache sein.

Nach Beseitigung der Störungs-Ursache betätigen Sie die Benutzertaste (ganzes Gerät in Deckenrichtung drücken) und entfernen sich innerhalb von 10 Sekunden vom iSD^{RF}, damit das Gerät einen Funktionstest durchführen kann und entsprechend die Störmeldung deaktiviert. Ein korrekter Funktionstest wird signalisiert durch einen Prüftönen und eine blinkende LED alle 2 Sekunden.

Konnte der Funktionstest nicht korrekt durchgeführt werden bzw. erhalten Sie weiterhin eine Störungsmeldung, so wenden Sie sich schnellstmöglich an die für die Instandhaltung der Rauchwarnmelder zuständige Person.



Achtung:

Bei Störungsmeldungen müssen aus Sicherheitsgründen bis zum Austausch des defekten Rauchwarnmelders die Türen aus Räumen mit funktionsfähigen Rauchwarnmeldern offen gehalten werden.

Demontage

As Sicherheitsgründen den Melder – außer bei Renovierungsarbeiten – nicht demontieren.

Im Falle einer Renovierung das Gerät nicht abkleben oder verdecken. Darüber hinaus den iSD^{RF} nicht überstreichen oder durch stark staubende Arbeiten (z.B. Säge- und Schleifarbeiten) anderen Verschmutzungen aussetzen.

Bevor Renovierungsarbeiten begonnen werden, den iSD^{RF} demontieren:

- Den iSD^{RF} gegen den Uhrzeigersinn drehen bis Sie einen Widerstand spüren. Jetzt können Sie den iSD^{RF} nach unten aus der Halterung nehmen.
- Der iSD^{RF} ist staubfrei und trocken, von der Montageplatte demontiert, zu lagern (z.B. Plastiktüte).
- Montieren Sie den iSD^{RF} direkt nach der Renovierung wieder im gleichen Raum an gleicher Position.
- Prüfen Sie die Funktionsbereitschaft des iSD^{RF} durch betätigen der Benutzertaste, bis der Testalarm ertönt.



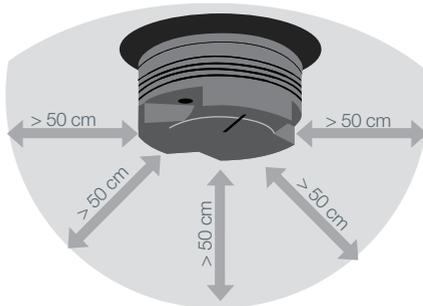
Achtung:

Der iSD^{RF} darf maximal 2 Wochen demontiert sein. Bei längerer Demontage ist ein ggf. kostenpflichtiger Serviceeinsatz der für die Instandhaltung der Melder zuständigen Person notwendig.



Achtung:

Die für die Instandhaltung der Rauchwarnmelder zuständige Person hat die Montageposition des iSD^{RF} bewusst gewählt, um eine korrekte Funktion und einen ungehinderten Raucheintritt im Brandfall zu gewährleisten. Verändern Sie daher in keinem Fall die Montageposition des iSD^{RF}.





Achtung:

Bei baulichen Änderungen und Nutzungsänderungen einzelner Räume (z.B. Umwandlung Wohn- oder Arbeitszimmer in ein Schlaf- oder Kinderzimmer) informieren Sie bitte unverzüglich den für die Instandhaltung der Rauchwarnmelder zuständige Person. Mindestausstattung lt. DIN 14676: In Schlaf- und Kinderzimmern sowie in Fluren und Räumen, die als Fluchtweg dienen.

Diese Betriebsanleitung ist ein Bestandteil des Rauchwarnmelders iSD^{RF}. Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig und bewahren Sie sie gut auf. Im Falle eines evtl. Nutzerwechsels geben Sie das Dokument bitte an den nachfolgenden Nutzer weiter.

TECHNISCHE DATEN

- Der iSD^{RF} basiert auf dem photoelektrischen Streuchlichtprinzip und ist zertifiziert nach DIN EN 14604:2005/AC:2008.
- Einsatzgebiet sind private Wohneinheiten in Wohngebäuden. (Für andere Einsatzgebiete ist der iSD^{RF} nicht geeignet.)
- Fest eingebaute Zehn-Jahres-Batterie (nicht austauschbar).
 - Nach 10 Jahren in Betrieb ist das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal auszutauschen.
- Regelmäßige, automatische Funktionsprüfungen (analog der DIN 14676)
 - Ultraschall-Umfeldkontrolle > automatische Prüfung des Umfeldes von mind. 50 cm auf Hindernisse, die den Raucheintritt in den iSD^{RF} verhindern können
 - Überprüfung des Raucheintritts mittels Lichtleitern
 - Überprüfung des Alarmgebers
 - Demontageerkennung bei Entnahme des iSD^{RF} von der Montageplatte
 - Generelle Funktionsprüfung
- Automatische Verschmutzungserkennung und -kompensation der Rauchkammer
- Keine Meldungen in der Nacht – außer Rauch-/Alarmmeldungen

ENTSORGUNGSHINWEIS

Gebrauchte elektronische Geräte und deren Batterien dürfen nicht zusammen mit normalen Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen einer speziellen Sammelstelle, zur Rücknahme von Elektroschrott, übergeben werden. Weitere Informationen zum Recycling des Gerätes gibt Ihnen gern Ihre zuständige Gemeinde oder Abfallwirtschaft.



1772

Allmess GmbH
Am Voßberg 11
23758 Oldenburg i.H.

EN 14604:2005/AC:2008
Rauchwarnmelder EquaScan iSD^{RF}
Leistungserklärung Nr.: 1772-170566
Verwendungszweck: Brandschutz System 1

Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen und den weiteren entsprechenden Vorgaben der Richtlinie R-ED.

Die RoHS Anforderungen werden erfüllt.



Auch wenn Allmess ständig bemüht ist, den Inhalt des Marketingmaterials so aktuell und zutreffend wie möglich zu gestalten, übernimmt Allmess keine Verantwortung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung dieses Materials und schließt ausdrücklich jede Haftung für Fehler und Auslassungen aus. Bezüglich dieses Marketingmaterials wird weder explizit noch implizit oder statutarisch irgendeine Gewähr übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf keinerlei Garantien zur Nichtverletzung von Rechten und Ansprüchen Dritter, zur Gebrauchstauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. © Copyright 2017 Allmess. All rights reserved. Änderungen vorbehalten. Technischer Stand: 10/2017 · **Artikel Nr. 17839**

Zertifiziert als Hersteller nach
MID-Modul-D (LNE-18199) seit 2007

mit staatlich anerkannten Prüfstellen:
 für Messgeräte für Wasser für Messgeräte für Wärme



ALLMESS GMBH

Am Voßberg 11 · 23758 Oldenburg i.H. · **Tel:** + 49 (0) 43 61 / 62 5 - 0 · **Fax:** + 49 (0) 43 61 / 62 5 - 250 · info.oldenburg@itron.com